

*Zwischenmitteilung
zum 3. Quartal 2016
der H&R GmbH & Co. KGaA*



Überblick

- Operatives Ergebnis (EBITDA) mit EUR 79,5 Mio. im Neunmonatsvergleich deutlich gesteigert
- Ergebnis je Aktie um rund 30 % auf EUR 1,05 gewachsen
- Stärkste Ergebnisimpulse erneut durch das Segment Refining
- Zuletzt angehobene Ergebniserwartung für 2016 bestätigt

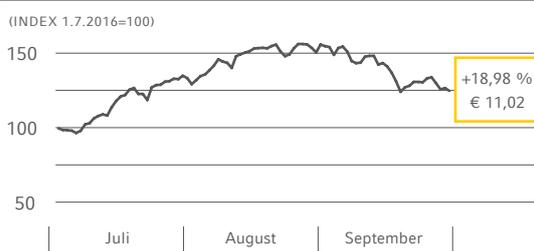
FINANZKENNZAHLEN H&R GMBH & CO. KGaA

IN MIO. €	1.1.-30.9.2016	1.1.-30.9.2015	Veränd. absolut
Umsatzerlöse	705,3	765,6	-60,3
Operatives Ergebnis (EBITDA)	79,5	65,3	14,2
EBIT	55,7	42,7	13,0
EBT	48,0	34,2	13,8
Konzernergebnis nach Steuern	38,5	29,2	9,3
Konzernergebnis der Aktionäre	37,6	29,1	8,5
Konzernergebnis je Aktie, unverwässert in €	1,05	0,81	0,24
Operativer Cashflow	66,9	33,7	33,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-28,3	-13,5	-14,8
Free Cashflow	38,6	20,2	18,4
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-40,3	-17,5	-22,8
Bilanzsumme	654,6	628,8	25,8
Net Working Capital	151,5	139,5	12,0
Eigenkapital	312,1	287,1	25,0
Eigenkapitalquote in %	47,7	45,7	2,0
Zahl der Mitarbeiter per 30. September	1.619	1.577	42

KENNZAHLEN ZU DEN SEGMENTEN

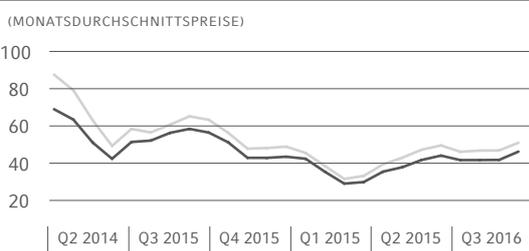
IN MIO. €	1.1.-30.9.2016	1.1.-30.9.2015	Veränd. absolut
Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Refining			
Umsatz	427,0	482,6	-55,6
EBITDA	54,9	41,3	13,6
Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Sales			
Umsatz	242,6	247,4	-4,8
EBITDA	26,3	25,0	1,3
Kunststoffe			
Umsatz	42,5	45,8	-3,3
EBITDA	2,0	-0,2	2,2
Überleitung			
Umsatz	-6,9	-10,1	3,2
EBITDA	-3,8	-0,7	-3,1

ENTWICKLUNG H&R-AKTIE Q3 2016



● H&R GmbH & Co. KGaA

ÖLPREISENTWICKLUNG Q4 2014 BIS Q3 2016



● in US\$/Barrel Brent ● in €/Barrel Brent

Brief der Unternehmensleitung

*Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
liebe Unternehmenspartner,*

zum dritten Quartal 2016 setzt die H&R KGaA erneut auf das verkürzte Format der Zwischenmitteilung. Ihr Feedback zur ersten Quartalsmitteilung hat uns gezeigt, dass diese Darstellung gut aufgenommen wurde und Sie sich weiterhin umfassend informiert sehen.

Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres verliefen für unsere Gesellschaft erfolgreich. Der gute Jahresauftakt bildete die Basis für eine solide Performance zum Halbjahr, die folgerichtig mit einer Anhebung unserer ursprünglichen Ergebnisziele einherging. Wie von uns erwartet ließ die Dynamik zu Beginn der zweiten Jahreshälfte etwas nach. Dennoch erreichten wir auch im dritten Quartal gute operative Zahlen.

Trotz seit Jahresbeginn leicht gestiegener Rohstoffpreise blieben unsere Einkaufsbedingungen über den gesamten Neunmonatszeitraum gesehen günstig. Die Nachfrage nach unseren sogenannten rohölbasierten Spezialitäten war unverändert groß, die Absatzmenge auf entsprechend hohem Niveau. Gleichzeitig zeigten sich die Margen für unsere Haupt- und Nebenprodukte stabil und gaben damit wichtige Impulse für unsere gute Geschäfts- und Ertragslage. Folglich schloss der Zeitraum von Januar bis Ende September 2016 nicht nur über dem Vorjahresvergleich ab, sondern markierte das höchste operative Neunmonatsergebnis der letzten Jahre. Erneut hervorzuheben ist dabei, dass sämtliche Segmente positive Ergebnisbeiträge beisteuerten.

Die Aktie der Gesellschaft profitierte im Zuge der Ergebnisentwicklung ebenfalls: Seit Jahresbeginn ließen die Anteile den einstelligen Bereich komfortabel hinter sich und testeten wiederholt die 20-Euro-Marke. Obgleich immer noch ein vergleichsweise kleiner Chemiewert, wurde mit der H&R-Aktie in den ersten neun Monaten 2016 mehr Volumen umgesetzt als in den Jahren 2014/15 zusammen. Getragen wurden diese hohen Börsenumsätze vor allem von einem gestiegenen Interesse institutioneller und privater Investoren. Für die Geschäftsführung war dies Grund genug, die Investorenansprache wieder

deutlich zu intensivieren und das Unternehmen auf Veranstaltungen in Zürich, Paris, London und München zu präsentieren.

Kurzum: Die H&R KGaA ist mit dem bisherigen Verlauf des Jahres 2016 insgesamt zufrieden.

Unsere Ziele für das Gesamtjahr 2016 hatten wir Ihnen erstmals im Geschäftsbericht 2015 ausführlich erläutert und das Vorjahresergebnis als Maßstab definiert. Infolge der guten Geschäftsentwicklung wurde diese Guidance bereits zum Halbjahr auf EUR 95 Mio. aktualisiert. Mit Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen am 17. Oktober 2016 bekannte sich die Unternehmensführung noch einmal ausdrücklich zu diesem Ziel. Mag sich auch der ein oder andere von Ihnen eine noch optimistischere Aussage gewünscht haben, so gebieten doch die anhaltenden Diskussionen um die Fördermengen der rohöllexportierenden Länder und der damit verbundenen Sensibilität der Marktnotierungen und Produktpreise eine gewisse Zurückhaltung. Gleiches gilt selbstverständlich auch angesichts der potenziellen gesellschaftlichen und geopolitischen Herausforderungen des restlichen Geschäftsjahres: Der anhaltende Nahostkonflikt und der anstehende US-Präsidentenwechsel seien hier exemplarisch für Vorkommnisse genannt, die noch einmal für Turbulenzen im letzten Jahresviertel sorgen könnten.

Gleichwohl freuen wir uns gemeinsam mit Ihnen auf das wohl erfolgreichste Geschäftsjahr seit langem.

Hamburg, im November 2016

Ihre



Niels H. Hansen
Vorsitzender der
Geschäftsführung



Detlev Wösten
Mitglied der
Geschäftsführung

Geschäftsentwicklung im 3. Quartal

Gesamtentwicklung: Erfolgreicher Jahresverlauf für H&R GmbH & Co. KGaA

Die H&R KGaA hat ihre gute Geschäftsentwicklung auch bis einschließlich September 2016 fortgesetzt. Die hohe Nachfrage nach unseren Spezialitäten und die daraus resultierenden guten Absatzmengen gaben unserem Geschäft bei gleichzeitig stabilen Margen für unsere Haupt- und Nebenprodukte wichtige Impulse.

Ertragslage: Ergebnisse auf allen Ebenen verbessert

Im Neunmonatszeitraum des Geschäftsjahres 2016 hat die H&R KGaA das operative Konzernergebnis (EBITDA) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres auf € 79,5 Mio. (Neunmonatszeitraum 2015: € 65,3 Mio.) deutlich gesteigert. Das EBIT zog um mehr als 30 % von € 42,7 Mio. auf dies-jährig € 55,7 Mio. an. Insgesamt spiegeln sämtliche Ergebnisebenen diese verbesserte Ertragskraft wider:

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG

€ MILLION	1.7.-30.9.2016	1.7.-30.9.2015	Veränd. in %	1.1.-30.9.2016	1.1.-30.9.2015	Veränd. in %
Umsatzerlöse	240,2	240,9	-0,3	705,3	765,6	-7,9
EBITDA	25,1	24,2	3,7	79,5	65,3	21,7
EBIT	16,7	16,7	n.a.	55,7	42,7	30,4
EBT	14,3	13,6	5,1	48,0	34,2	40,4
Konzernergebnis der Aktionäre	11,3	10,9	3,7	37,6	29,1	29,2
Konzernergebnis je Aktie, unverwässert in €	0,32	0,30	6,7	1,05	0,81	29,6

Das Segment ChemPharm Refining lieferte mit einem EBITDA von € 54,9 Mio. (Neunmonatszeitraum 2015: € 41,3 Mio.), davon € 15,9 Mio. im dritten Quartal, den wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Ergebnisse. Die internationalen Aktivitäten des Segments ChemPharm Sales erzielten mit einem EBITDA von € 26,3 Mio. (Neunmonatszeitraum 2015: € 25,0 Mio.) ein vergleichbares operatives Ergebnis. Hierbei entfielen € 9,6 Mio. auf das dritte Quartal und damit etwas weniger als noch im Vergleichsquarter (Q3 2015: € 10,3 Mio.). Das Segment Kunststoffe erzielte mit einem EBITDA von € 2,0 Mio. ebenfalls ein gestiegenes positives operatives Ergebnis (Neunmonatszeitraum 2015: € -0,2 Mio.), ebenso wie das dritte Quartal für sich betrachtet mit € 1,1 Mio. (Q3 2015: € -0,5 Mio.).

EBITDA NACH SEGMENTEN NEUN MONATE 2016

IN % (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2015)



IN MIO. € (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2015)



- Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Refining
- Chemisch-Pharmazeutische Rohstoffe Sales
- Kunststoffe

Im Gesamtzeitraum lagen die Umsatzerlöse mit € 705,3 Mio. unter dem Vergleichswert (rund -7,9 %; Neunmonatszeitraum 2015: € 765,5 Mio.). Aufgrund der leichten Erholung des Rohölpreises seit Jahresbeginn fiel der Rückgang zuletzt jedoch insgesamt moderater aus als in den Vorjahren.

In der Segmentverteilung zeigt sich beim Umsatz das bekannte Bild: Mit 94 % entfiel ein wesentlicher Anteil auf den chemisch-pharmazeutischen Bereich mit seinen Segmenten Refining und Sales. Für rund 6 % des Umsatzes waren die Geschäfte unserer Kunststoffsparte verantwortlich.

UMSATZ NACH SEGMENTEN NEUN MONATE 2016

IN % (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2015)

**UMSATZ NACH REGIONEN NEUN MONATE 2016**

IN % (VORJAHRESWERTE NEUN MONATE 2015)

**Finanz- und Vermögenslage:
Cash-Positionen verbessert**

Mit unserem Geschäftsmodell verbindet sich immanent eine hohe Volatilität beim Cashflow. Diese entsteht durch Veränderungen des Net Working Capitals, insbesondere bei Rohstofflieferungen für unsere Raffinerien in zeitlicher Nähe zu den Bilanzstichtagen.

Der operative Cashflow stieg im dritten Quartal 2016 um nahezu 65,0 % auf EUR 22,7 Mio.

(Q3 2015: EUR 13,8 Mio.), der Free Cashflow wuchs um rund 15,0 % auf EUR 11,6 Mio. (Q3 2015: EUR 10,1 Mio.). Aufgrund der besseren Ergebnissituation und eines geringeren Net-Working-Capital-Bedarfs stieg der Cashflow im Neunmonatszeitraum ebenfalls deutlich von EUR 33,7 Mio. auf EUR 66,9 Mio. Der Free Cashflow entwickelte sich ähnlich von EUR 20,2 Mio. auf EUR 38,6 Mio. Hinsichtlich der Finanzierungstätigkeit wurden im Rahmen der verfügbaren Kreditlinien der KGaA weniger Mittel in Anspruch genommen.

FINANZLAGE

IN MIO. €	1.7.-30.9.2016	1.7.-30.9.2015	Veränd. absolut	1.1.-30.9.2016	1.1.-30.9.2015	Veränd. absolut
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	22,7	13,8	8,9	66,9	33,7	33,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-11,1	-3,7	-7,4	-28,3	-13,5	-14,8
Free Cashflow	11,6	10,1	1,5	38,6	20,2	18,4
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-10,1	-1,1	-9,0	-40,3	-17,5	-22,8
Finanzmittelfonds am 30. September	77,2	104,9	-27,7	77,2	104,9	-27,7

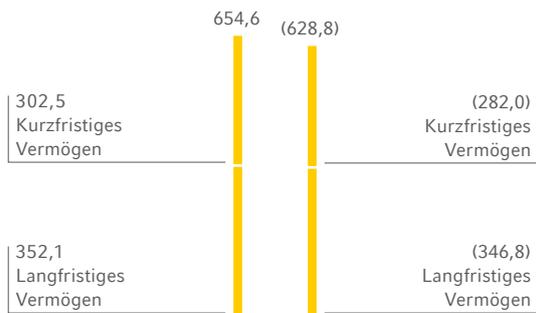
CASHFLOW NEUN MONATE 2016

IN MIO. €

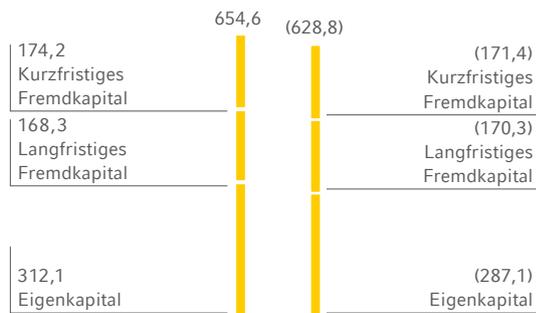


AKTIVA ZUM 30.9.2016

IN MIO. € (VORJAHRESWERT 31.12.2015)

**PASSIVA ZUM 30.9.2016**

IN MIO. € (VORJAHRESWERT 31.12.2015)



Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2015 moderat von € 628,8 Mio. auf € 654,6 Mio. zum 30. September 2016.

Auf der Aktivseite der Bilanz stiegen die kurzfristigen Vermögenswerte infolge höherer Forderungen aus Lieferungen und Leistung um 7,3 % auf € 302,5 Mio. Die langfristigen Vermögenswerte veränderten sich mit € 352,2 Mio. um 1,6 % nur moderat.

Auf der Passivseite zeigen sich sowohl die kurzfristigen als auch die langfristigen Verbindlichkeiten nahezu unverändert. Das Eigenkapital erhöhte sich im betrachteten Vergleichszeitraum von € 287,1 Mio. auf € 312,1 Mio. und ist damit erneut die wesentliche Ursache für den Anstieg der Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich verglichen zum Jahresende 2015 leicht um auf 47,7 % (31.12.2015: 45,7 %).

Ausblick: Gesamterwartung bestätigt

Mit der Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2015 hatte die Gesellschaft das Ziel für den Jahresumsatz auf mindestens € 900,0 Mio. beziffert und für die einzelnen Segmente eine prozentuale Erwartung definiert. Nach dem dritten Quartal 2016 liegt die H&R KGaA insgesamt leicht oberhalb des Umsatzziels.

UMSATZ- UND ERGEBNISERWARTUNG

	Prognose 2016
Umsatz Konzern	€ 900 Mio. bis € 1.200 Mio.
davon Refining	63 %
davon Sales	32 %
davon Kunststoff	5 %
EBITDA Konzern	~ € 95,0 Mio.
davon Refining	62 %
davon Sales	34 %
davon Kunststoff	2 %

Insgesamt hat die Gesellschaft im Neunmonatszeitraum auch ergebnisseitig gut abgeschlossen. Für den Jahreschluss 2016 sieht die Geschäftsführung nach derzeitigem Kenntnisstand die bereits im dritten Quartal spürbare weniger dynamischen Geschäftsentwicklung. Gleichzeitig bestätigt die Geschäftsführung die zuletzt im August auf rund EUR 95,0 Mio. EBITDA angegebene Prognose.

Zwischenabschluss

Konzernbilanz der H&R KGaA

zum 30. September 2016

AKTIVA		
IN T€	30.9.2016	31.12.2015
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	77.152	79.274
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	113.824	98.838
Ertragsteueransprüche	222	198
Vorräte	100.968	93.996
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.168	1.783
Sonstige Vermögenswerte	9.134	7.876
Kurzfristige Vermögenswerte	302.468	281.965
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	258.311	257.167
Geschäfts- oder Firmenwerte	35.368	35.635
Sonstige Immaterielle Vermögenswerte	28.575	32.071
Anteile an at-equity-bewerteten Beteiligungen	4.112	975
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	7.559	5.471
Sonstige Vermögenswerte	1.498	1.519
Latente Steuern	16.739	13.956
Langfristige Vermögenswerte	352.162	346.794
Summe Aktiva	654.630	628.759
PASSIVA		
IN T€	30.9.2016	31.12.2015
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	54.669	82.752
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	63.262	53.343
Ertragsteuerverbindlichkeiten	8.824	6.207
Sonstige Rückstellungen	21.916	11.174
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10.357	9.820
Sonstige Verbindlichkeiten	15.194	8.084
Kurzfristige Verbindlichkeiten	174.222	171.380
Langfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	64.479	78.248
Pensionsrückstellungen	88.673	75.487
Sonstige Rückstellungen	4.051	4.159
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.568	2.387
Sonstige Verbindlichkeiten	1.874	1.506
Latente Steuern	7.657	8.464
Langfristige Verbindlichkeiten	168.302	170.251
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	91.573	91.573
Kapitalrücklage	42.753	42.753
Gewinnrücklagen	134.683	105.820
Übrige Rücklagen	2.093	4.714
Eigenkapital der Aktionäre der H&R KGaA	271.102	244.860
Nicht beherrschende Anteile	41.004	42.268
Eigenkapital	312.106	287.128
Summe Passiva	654.630	628.759

Gewinn- und Verlustrechnung der H&R KGaA

1. Januar bis 30. September 2016

IN T€	1.1.-30.9.2016	1.1.-30.9.2015	1.7.-30.9.2016	1.7.-30.9.2015
Umsatzerlöse	705.275	765.631	240.184	240.891
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.129	-25.679	4.765	1.262
Sonstige betriebliche Erträge	15.212	24.567	5.052	11.905
Materialaufwand	-500.496	-558.270	-177.293	-180.807
Personalaufwand	-64.286	-60.430	-20.242	-20.163
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-23.830	-22.608	-8.460	-7.423
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-79.532	-80.748	-27.408	-29.020
Betriebsergebnis	55.472	42.463	16.598	16.645
Ergebnis aus at-equity-bewerteten Beteiligungen	231	256	63	96
Finanzierungserträge	1.870	2.082	748	435
Finanzierungsaufwendungen	-9.553	-10.584	-3.132	-3.619
Ergebnis vor Steuern (EBT)	48.020	34.217	14.277	13.557
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-9.488	-4.988	-2.656	-2.341
Konzernergebnis	38.532	29.229	11.621	11.216
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-934	-122	-289	-284
davon auf Aktionäre der H&R KGaA entfallend	37.598	29.107	11.332	10.932
Ergebnis je Aktie, unverwässert in €	1,05	0,81	0,32	0,30

Konzern-Kapitalflussrechnung der H&R KGaA

1. Januar bis 30. September 2016

IN T€	1.1.-30.9.2016	1.1.-30.9.2015	1.7.-30.9.2016	1.7.-30.9.2015
1. Konzernergebnis	38.532	29.229	11.621	11.216
2. Ertragsteuern	9.488	4.988	2.656	2.341
3. Zinsergebnis	9.311	10.001	3.067	3.532
4. +/- Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	23.830	22.608	8.460	7.423
5. +/- Zunahme/Abnahme der langfristigen Rückstellungen	-448	-1.351	-205	-119
6. + Vereinnahmte Zinsen	242	583	65	87
7. - Gezahlte Zinsen	-6.927	-10.210	-2.241	-5.594
8. +/- Vereinnahmte/gezahlte Ertragsteuern	-6.580	-1.964	-2.159	-1.563
9. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	345	-1.593	723	-517
10. +/- Zunahme/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	10.742	2.995	8.591	1.682
11. -/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	96	-3.642	103	-3.230
12. -/+ Veränderungen Net Working Capital	-14.782	-15.941	-6.452	3.406
13. +/- Veränderung übriges Nettovermögen/sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge	3.066	-2.007	-1.491	-4.863
14. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1. bis 13.)	66.915	33.696	22.738	13.801
15. - Auszahlungen für den Erwerb von Unternehmen	-	-2.531	-	-2.531
16. + Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	2.446	6.418	2.082	5.411
17. - Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-28.830	-16.730	-13.054	-6.226
18. - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-373	-648	-136	-390
19. - Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-1.575	-	-	-
20. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 15. bis 19.)	-28.332	-13.491	-11.108	-3.736
21. = Free Cashflow (Summe aus 14. und 20.)	38.583	20.205	11.630	10.065
21. + Erhaltene Dividenden von Gemeinschaftsunternehmen	336	123	-	-
22. - Auszahlung aus der Tilgung von Finanzschulden	-71.996	-43.794	-16.371	-17.104
23. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	31.353	26.209	6.312	16.010
24. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 21. bis 23.)	-40.307	-17.462	-10.059	-1.094
25. -/+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus Zeile 14, 20, 24)	-1.724	2.743	1.571	8.971
26. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	79.274	101.558	75.491	99.560
27. -/+ Wechselkursbedingte Änderungen der liquiden Mittel	-398	602	90	-3.628
28. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode	77.152	104.903	77.152	104.903

Kontakt

Sie haben Fragen oder wünschen weitere Informationen?

H&R GmbH & Co. KGaA

Investor Relations
Am Sandtorkai 50
20457 Hamburg
www.hur.com

Ties Kaiser

Telefon: +49 (0) 40-43218-321
Telefax: +49 (0) 40-43218-390
E-Mail: ties.kaiser@hur.com

Tanja Passlack

Telefon: +49 (0) 40-43218-301
Telefax: +49 (0) 40-43218-390
E-Mail: tanja.passlack@hur.com

Finanzkalender

18. Mai 2017

Hauptversammlung in Hamburg

Hinweis

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Diese Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb der Möglichkeiten von H&R KGaA bezüglich einer Kontrolle oder präzisen Einschätzung liegen, wie beispielsweise das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, das Verhalten der übrigen Marktteilnehmer, die erfolgreiche Integration von Neuerwerben und Realisierung der erwarteten Synergieeffekte sowie Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollten einer dieser oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die Annahmen, auf denen diese Aussagen basieren, als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es ist von H&R KGaA weder beabsichtigt, noch übernimmt die Gesellschaft eine gesonderte Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach Erscheinen dieser Zwischenmitteilung anzupassen.

H&R GmbH & Co. KGaA

Neuenkirchener Straße 8
48499 Salzbergen

Tel: +49 (0)59 76-9 45-0
Fax: +49 (0)59 76-9 45-308

E-Mail: info@hur.com
Internet: www.hur.com